

Pressemitteilung 072/2024 vom 17. April 2024

Holz- und Schadholzeinschlag in Thüringens Wäldern erneut gestiegen

Im vergangenen Jahr wurden in Thüringen 6,8 Millionen Kubikmeter Holz eingeschlagen. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, war das gegenüber dem Vorjahr knapp ein Drittel (+1,7 Millionen Kubikmeter bzw. +32 Prozent) mehr Holz. Das langjährige Mittel der Jahre 2017/2022 wurde um knapp zwei Drittel (+64 Prozent) übertroffen. Ein Großteil (86 Prozent) des gesamten Holzeinschlages resultierte aus der Bergung von geschädigtem Holz.

Der überwiegende Teil (91 Prozent) des im Jahr 2023 eingeschlagenen Holzes stammte aus Nadelholzbeständen. Es wurden insgesamt rund 6,1 Millionen Kubikmeter der Holzarten Fichte, Tanne und Douglasie sowie 0,2 Millionen Kubikmeter Kiefer- bzw. Lärchenholz eingeschlagen. Der Einschlag bei den Nadelhölzern erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um mehr als ein Drittel (+1,6 Millionen Kubikmeter bzw. +35 Prozent).

An Laubgehölzen wurden wie bereits im Vorjahr rund 0,6 Millionen Kubikmeter eingeschlagen. Nach Holzartengruppen entfielen erneut 92 Prozent des Laubholzeinschlages auf Buche und anderes Laubholz sowie 8 Prozent auf die Holzarten Eiche und Roteiche.

Der Schadholzeinschlag betrug im vergangenen Jahr insgesamt 5,9 Millionen Kubikmeter. Gegenüber dem Jahr 2022 waren das 1,8 Millionen Kubikmeter bzw. 45 Prozent mehr. Der überwiegende Teil (90 Prozent) des gesamten Schadholzeinschlages wurde der Schadensursache „Insekten“ zugeordnet (z. B. Borkenkäfer). Rund 96 Prozent des geschädigten Holzes waren Nadelhölzer. Lediglich 4 Prozent des gesamten Schadholzeinschlages entfielen auf geschädigtes Laubholz.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Ländlicher Raum, Ernährung und Agrarstruktur
Telefon: 03 61 57 334-25 52

Pressestelle
Telefon: 03 61 57 331-91 13
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

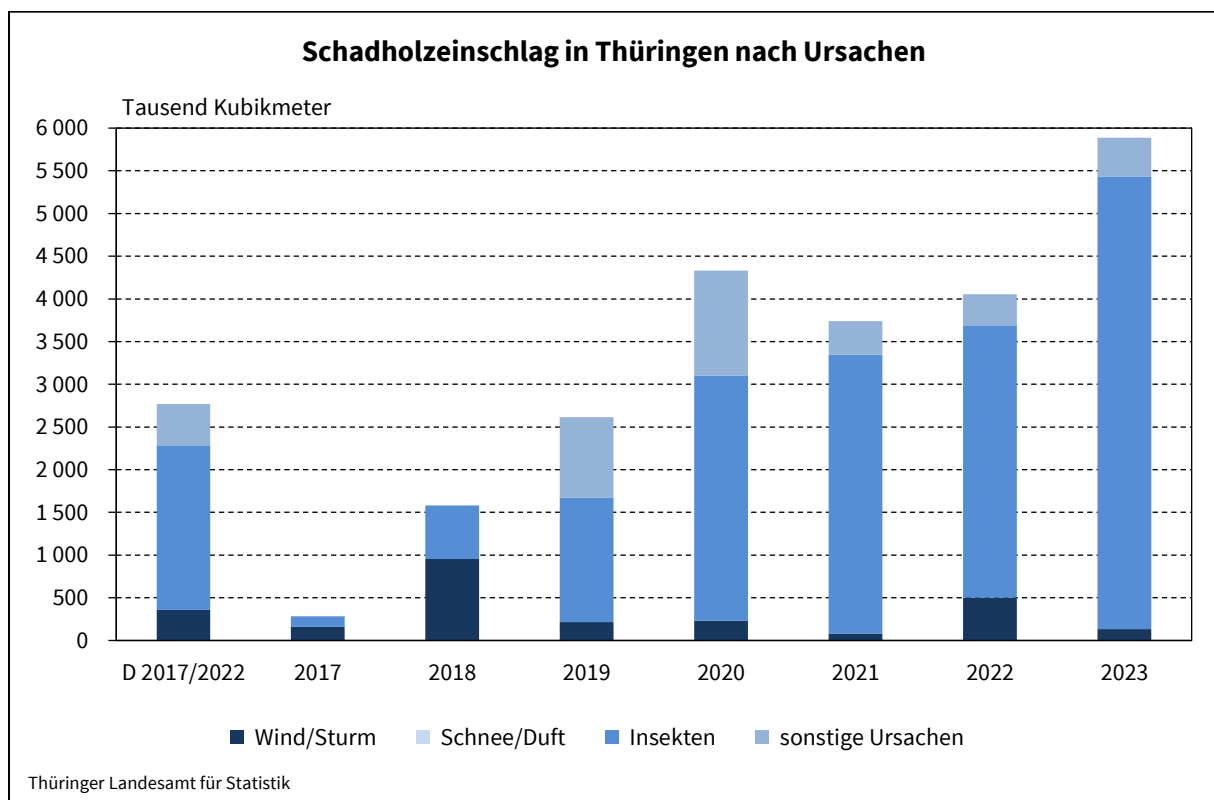
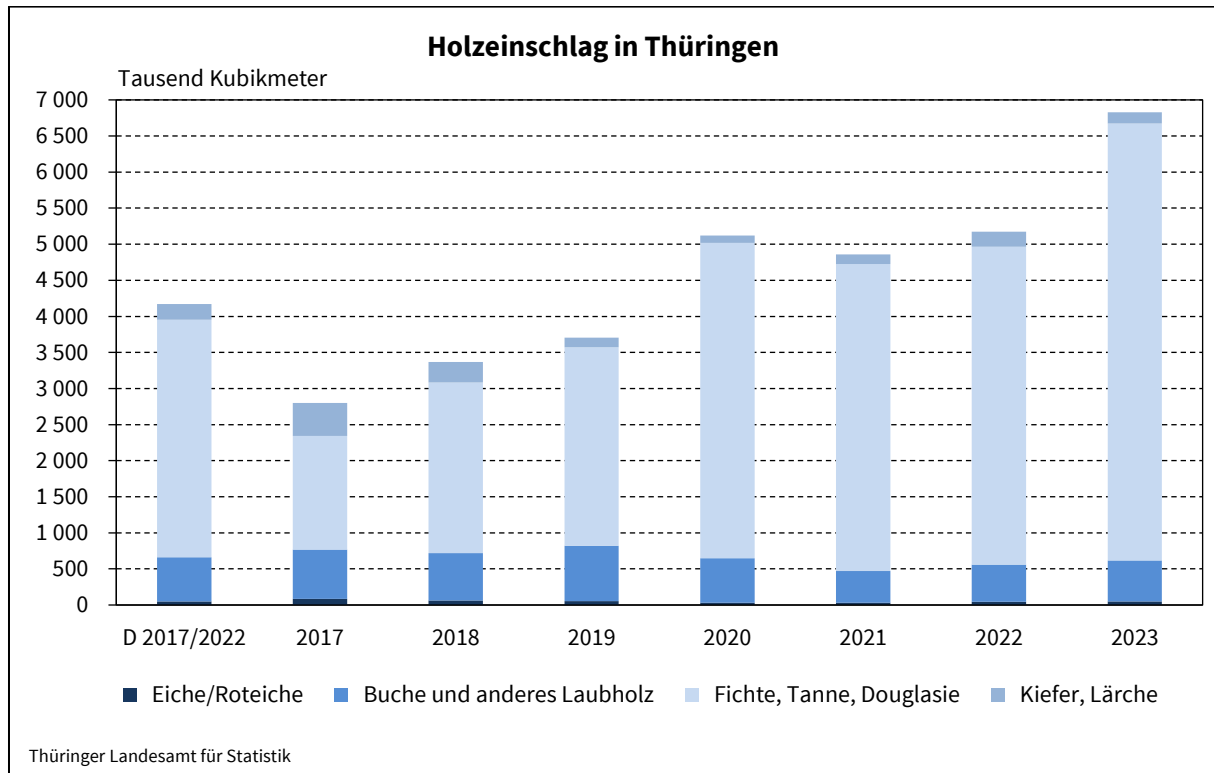
Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



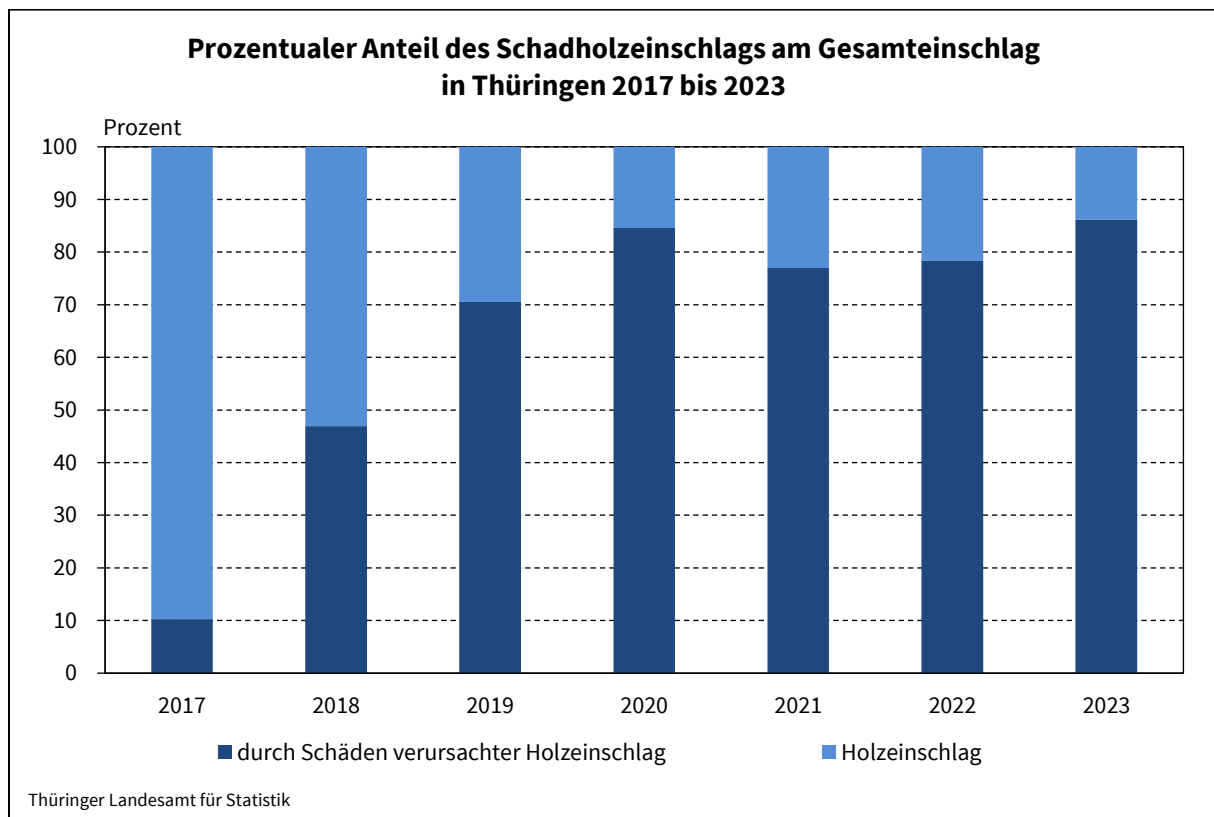
Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Holzeinschlag in Thüringen

Holzartengruppe	D 2017/2022	2022	2023	Entwicklung ¹⁾ 2023 zu	
				D 2017/2022	2022
Tausend Kubikmeter ohne Rinde					
Eiche und Roteiche	52	46	48	-4	2
Buche und anderes Laubholz	612	511	570	-42	58
Fichte, Tanne, Douglasie	3 288	4 408	6 054	2 766	1 645
Kiefer, Lärche	219	209	158	-61	-51
Insgesamt	4 171	5 175	6 830	2 659	1 655

1) berechnet auf voller Stellenzahl

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Schadholzeinschlag in Thüringen nach Schadensursachen

Schadensursache	D 2017/2022	2022	2023	Entwicklung ¹⁾ 2023 zu	
				D 2017/2022	2022
Tausend Kubikmeter ohne Rinde					
Wind/Sturm	357	502	132	-225	-371
Schnee/Duft	0	-	-	0	-
Insekten	1 921	3 188	5 301	3 380	2 114
sonstige Ursachen	489	364	454	-35	91
Insgesamt	2 768	4 054	5 887	3 120	1 834

1) berechnet auf voller Stellenzahl

- nichts vorhanden (genau Null)

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt